

Biotopname entwässertes Birken-Torfmoosmoor im Karlsburger Holz		X		TK10 0 4 0 9 - 1 1 4 - 4 0 2 6		Biotop-Nr. 4 0 2 6	
Standort /Geologie wellige Grundmoräne				Anschluß in TK - -			
Naturraum Lehmplatten nördlich der Peene				Film-Nr. 5 7		Bild-Nr. 0 3 8 2	
2 0 0				Luftbild-Nr.		0 3 8 2	
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ostvorpommern		Gemeinde / Stadt Züssow		Größe in ha		2 2 3 6	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 07788				Länge in m			
				min. Breite in m			
				max. Breite in m			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil		NLP FND NP NiB		FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat	
		NSG LSG BR FnB		GLB			
		ND					
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode			
Code W F A							
% 1 0 0							
Vegetationseinheiten Pfeifengras-Birkenwald							
Habitats + Strukturen		H T A		H T B			
Beschreibung / Besonderheiten Nahe der Bahnlinie im nördlichen Teil des Karlsburger Holzes liegt dieses kleine entwässerte Birken-Torfmoosmoor. In einer Senke der welligen Grundmoräne könnte sich das ehemals mesotrophe Moor entwickeln. Pfeifengras, Grausegge und Wollgräser künden noch vom ehemaligen mesotroph-nassen Zustand. Inzwischen haben Entwässerungsbemühungen Schäden hinterlassen. Jedoch sind einige Bereiche noch sehr gut und naß erhalten geblieben. Ein "Randlagg" ähnlicher sehr feuchter Bereich und verschiedene Torfmoose können als Potential einer eventuellen Renaturierung fungieren.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora)				vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten				historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand				aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft				Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops				Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops				landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen				Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum							
Gefährdung							
Y W G		Y W E				keine Gefährdung	
Empfehlung							
Z S X		</					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.											
				0 4 0 9 - 1 1 4 - 4 0 2 6															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
k Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				g mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				k eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								k sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								k naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
												Senke / Strecksenke							
												Kerbtal							
												Sohlental							
gestörter Boden																			

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)			
Nutzungsintensität			
k g			
intensiv		Fischerei	
extensiv		Angeln	
aufgelassen		Erholung	
g keine Nutzung		Kleingartenbau	
		Erwerbsgartenbau	
		Ferienhäuser	
		Bodenentnahme	
		Verkehr	
		Ver- / Entsorgungsanlage	
		sonstige Nutzung:	
Nutzungsart			
k g			
Acker			
Wiese			
Weide			
forstliche Nutzung			

Umgebung			
k g			
Acker / Gartenbau		Fließgewässer	
Ackerbrache		Stillgewässer	
Grünland, intensiv		Trockenbiotop	
Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten	
g Laub- / Mischwald		Weg	
k Nadelwald		Straße, Parkplatz	
Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage	
Gehölz		Gewerbe / Industrie	
Röhricht / Feuchtrache		Silo / Stallanlage	
Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung	
Graben		Spülfeld / Halde	
		Bodenentnahme	

Pflanzenarten dominant Betula pubescens	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex canescens	Juncus effusus	Sphagnum fimbriatum
--	--	----------------	---------------------

Pflanzenarten ±zahlreich Frangula alnus	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <u>Eriophorum angustifolium</u>	Sphagnum palustre
--	--	-------------------

Pflanzenarten vereinzelt Pinus sylvestris	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Eriophorum vaginatum	Lysimachia vulgaris	Molinia caerulea
--	---	---------------------	------------------

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 25.09.2003
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Barth	Foto: 1 Folgeseiten: 0